

**Vierte Landesverordnung
zur Änderung der Landesverordnung über den Betrieb anerkannter Werkstätten
für behinderte Menschen und anderer Angebote für Menschen mit Behinderungen
Vom 13. Januar 2022**

Aufgrund des § 32 Satz 1 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 Satz 1 und 2, § 28 a Abs. 7 und den §§ 29 und 30 Abs. 1 Satz 2 des Infektionsschutzgesetzes vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), zuletzt geändert durch Artikel 1 und 2 des Gesetzes vom 10. Dezember 2021 (BGBl. I S. 5162), in Verbindung mit § 1 Nr. 1 der Landesverordnung zur Durchführung des Infektionsschutzgesetzes vom 10. März 2010 (GVBl. S. 55), zuletzt geändert durch § 7 des Gesetzes vom 15. Oktober 2012 (GVBl. S. 341), BS 2126-10, wird verordnet:

Artikel 1

Die Landesverordnung über den Betrieb anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen und anderer Angebote für Menschen mit Behinderungen vom 27. September 2021 (GVBl. S. 553), zuletzt geändert durch Verordnung vom 14. Dezember 2021 (GVBl. S. 639), BS 2126-15, wird wie folgt geändert:

In § 5 wird das Datum „17. Januar 2022“ durch das Datum „11. Februar 2022“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 14. Januar 2022 in Kraft.

Mainz, den 13. Januar 2022
Der Minister für Wissenschaft
und Gesundheit
Clemens Hoch